

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 156.

Donnerstag den 7. Juli

1870.

Bekanntmachung.

Die Beschädigung der Telegraphen-Anlagen betr.

Die längs Chaussees und anderen Landstrassen geführten Telegraphenleitungen sind häufig der muthwilligen Beschädigung, namentlich durch Zertrümmerung der Isolatoren mittelst Steinwürfe u. ausgesetzt. Da durch diesen Anflug die Benutzung der Telegraphen-Anstalten verhindert oder gestört wird, so macht die Telegraphen-Direction hierdurch auf die, durch die nachstehend abgedruckten Paragraphen des Strafgesetzbuches für dergleichen Beschädigungen festgesetzten Strafen aufmerksam. Gleichzeitig wird hierbei bemerkt, daß demjenigen, welcher die Thäter vorläufiger oder fahrlässiger Beschädigungen an den Telegraphenleitungen der Art zur Anzeige bringt, daß die Thäter zur geistlichen Verantwortung gezogen werden können, Prämien bis zur Höhe von 5 Thaler in jedem einzelnen Falle gezahlt werden.

Die bezüglichen Bestimmungen des Strafgesetzbuches lauten:
§. 296. Wer gegen eine Telegraphen-Anstalt des Staates oder einer Eisenbahn-Gesellschaft vorsätzliche Handlungen verübt, welche die Benutzung dieser Anstalt zu ihren Zwecken verhindern oder stören, wird mit Gefängnis von drei Monaten bis zu drei Jahren bestraft. Handlungen dieser Art sind insbesondere die Wegnahme, Zerstörung oder Beschädigung der Drahtleitung, der Apparate und sonstiger Zubehörungen der Telegraphen-Anlagen, die Verbindung fremdartiger Gegenstände mit der Drahtleitung, die Fälschung der durch den Telegraphen gegebenen Zeichen, die Verhinderung der Wiederherstellung einer zerstörten oder beschädigten Telegraphen-Anlage, die Verhinderung der bei der Telegraphen-Anlage angestellten Personen in ihrem Dienstberufe.

§. 297. Ist in Folge der vorsätzlich verhinderten oder gestörten Benutzung der Telegraphen-Anstalten ein Mensch am Körper oder an der Gesundheit beschädigt worden, so trifft den Schuldigen Zuchthaus bis zu zehn Jahren, und wenn ein Mensch das Leben verloren hat, Zuchthaus von zehn bis zwanzig Jahren.

§. 298. Wer gegen eine Telegraphen-Anstalt des Staates oder einer Eisenbahngesellschaft fahrlässiger Weise Handlungen verübt, welche die Benutzung dieser Anstalt zu ihrem Zwecke verhindern oder stören, wird mit Gefängnis bis zu sechs Monaten, und wenn dadurch ein Mensch das Leben verloren hat, mit Gefängnis von zwei Monaten bis zwei Jahren bestraft.

Frankfurt a. M., den 13. Juni 1870.

Königliche Telegraphen-Direction.

Gefunden ein Paar Manschettenknöpfe, vier Rosetten.

Wiesbaden, den 5. Juli 1870. Königl. Polizei-Direction. Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Wittve des Wilhelm Eller zu Schierstein ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche darin sind Donnerstag den 14. Juli l. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Prälustbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Die Ausführung

- a. der Dachdeckerarbeit, veranschlagt zu 687 Thlr.
- b. der Spenglerarbeit 142

bei dem Neubau der höheren Töcherschule dahier soll im Submissionswege vergeben werden. — Uebernahmislustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf Dachdeckerarbeit u.“

verschlossen bis zum 18. d. Mts. Mittags 12 Uhr bei dem Unterzeichneten einreichen. Die Kostenanschläge und Bedingungen können bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 6. Juli 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 7. ds. Mts. Vormittags 11 Uhr will Frau August Krämann Wwe. von hier in ihrem Hause Nerostrasse 42 hiersebst ein gutes Zugpferd, ein Schnepfkarren, ein Pflug, eine Egge, eine Karrnscheere, Pferdegeschirr, Ketten und sonstige Deconomiegeräte u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 5. Juni 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt. 13669 Coulin.

Hausversteigerung.

Auf Antrag des Herrn Rechtsconsulenten Adolph Heymann dahier, als Bevollmächtigter der Geschwister Rücker in New-York, wird das den letzteren zugehende, dahier in Wiesbaden im Mittelpunkt der Stadt, Kirchhofsgasse 14, belegene dreistöckige Wohnhaus Donnerstag den 7. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr im Auctions-Saale des hiesigen Rathhauses unter günstigen Zahlungsbedingungen öffentlich versteigert.

Das Gebäude eignet sich zum Betriebe eines jeden Handwerks. Die Versteigerung wird, im Falle ein annehmbares Gebot erfolgt, sofort genehmigt.

Näheres bei dem Bevollmächtigten der Versteigerer.

Wiesbaden, den 27. Juni 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt. 12989 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. d. M. Nachmittags 4 Uhr wird in hiesiger Gemarkung im Distrikt Quernbach das Gras von 12 Morgen Wiesen an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert.

Bierstadt, den 4. Juli 1870. Der Bürgermeister. 81 Wörner.

Jagd-Verpachtung.

Montag den 18. Juli l. Js. Vormittags 10 Uhr wird die Jagd im hiesigen Gemeindebezirk, bestehend in einem Flächeninhalt von ca. 627 Morgen Wald und ca. 1143 Morgen Feld öffentlich auf 6 Jahre verpachtet.

Hahn, den 4. Juli 1870.

Der Bürgermeister.

Bücher.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung ne Wiesbaden werden Donnerstag den 7. Juli l. J. Mittags 3 Uhr

in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:
a) ein Kleiderschrank, b) eine Kommode, ein Kleiderschrank und
ein runder Tisch, c) ein Karm, d) ein Kleiderschrank, e) ein
Kleiderschrank, f) ein Schrank, g) ein Küchenschrank, h) ein Kanape
und i) eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 10. Juni d. J.
wird Donnerstag den 7. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem
hiesigen Rathhause ein Spiegel versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.
Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 11. Juni
l. Js. werden Donnerstag den 7. Juli Nachmittags 3 Uhr in
dem Rathhause dahier

- a) eine Kuh,
- b) ein Kleiderschrank

versteigert werden.
Wiesbaden, den 5. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.
Schumann.

Notizen.

Heute Donnerstag den 7. Juli, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Domänial-Grundstücken bei Königl. Domänen-
Rentamt dahier. (S. Tgbl. 153.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung eines Pferdes, Deconomiegeräthschaften etc. in dem
Hause der Frau August Krädmann Wwe., Nerostraße 42.
(S. heut. Bl.)

Nachmittags 3 Uhr:

Wohnhaus-Versteigerung der Erben der verstorbenen Frau Johann
Negler 2r, Elisabeth geb. Chollet von hier, in dem Rath-
hause. (S. Tgbl. 155.)

Versteigerung des den Geschwister Klücker in New-York zu-
stehenden Wohnhauses, in dem Rathhause. (S. h. Bl.)

Marmorfabrikate der Königl. Strafanstalt zu
Diez, insbesondere auch Grab-Monumente und Bau-
gegenstände jeder Art können Geisbergstraße Nr. 13 bestellt
werden. Die Preise sind billig und fest, die Ausführung
solid und geschmackvoll. Die Lieferung je nach Bedarf auch
in den kürzesten Zeiträumen. 13695

Butterformen mit Figuren in verschiedenen Größen,
zu Portionen passend, empfiehlt hauptsächlich den
Herren Hoteliers und Restaurateuren
13693 Fritz Barth, Langgasse 4.

Wallrath-Oel-Lichter (Nachtlichter),

durch ihre Sparfameit im Brennen und Reinlichkeit zu em-
pfehlen, bei Ed. Weygandt, Langgasse 29. 13631

Alle Sorten Borde, Diele, Latten, Schallerbäume von 10,
12 und 16 Fuß, sowie Lüncherrohre sind fortwährend zu den
billigsten Preisen zu haben in dem Holz- und Steinkohlen-
Magazine von A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 13690

Ein starkes Ziehkarrenchen ist billig zu verkaufen Mühl-
gasse 4 im Hofe. 13690

Zwei einbürtige Kleiderschränke sind billig zu verkaufen
Kirchgasse 37. 11628

Zeichnungen aller Art für Coutage, Bunt- & Weiß-
stickerei, Namen etc. werden schön ausgeführt Faulbrunnen-
straße 10, Del-Etage. 2617

Zum Einmachen

empfehlen achten holländischen Rohrzucker, feinste
Raffinade, 1a Colonial-Meliss, sowie gem. Raffinade
und Meliss zu den billigsten Preisen

13754 A. Schirmer, Markt

Traubengelée, feinste Qualität

per Pfd. 16 kr., bei Abnahme größerer Quantitäten billiger.
13744 A. Brunnenwasser, Langgasse

C. W. Schmidt,

Bahnhofstrasse,

empfehlen folgende Sorten Käse in nur feinsten
Qualität:

Aechten Emmenthaler,	Ramadoux,
Gauda,	Chester,
Holländ. Maikase,	Roquefort,
Eidamer,	Mont d'or,
Grüner Kräuterkase,	Camembert,
Parmesan,	Bondons,
Fromage de Brie,	Limborger Rahmkase,

Hygea-Elixir.

(Preisgekrönt, Medaille I. Classe.)

Originalzusammensetzung weingeistiger Destillate und Extr.
aus den vorzüglichsten, in der Heilkunde geschätztesten, aromatis.
bitteren, gerbstoffhaltigen, wohlschmeckenden Früchten, Kräutern,
Wurzeln, Blüten, Samen, Schalen, Rinden etc.

Die vorzüglichen Eigenschaften, die diesen angenehm schmeckenden
bouquetreichen

Bitter-Liqueur

auf's Vortheilhafteste auszeichnen, dürften den Genuß desselben
angelegentlichst befürworten. Lager dieses schätzenswerthen Pro-
ducts halten die Herren:

Herrn. Mühl, Rheinstraße 32,
C. W. Schmidt, Ecke der Comisen- und Bahnhofstr.
C. Thaler, Firma: Chr. Nigels Wwe., ll. Burgstr.
A. Schirmer, Schillerplatz 2,
Ph. Nagel, Ecke der Neu- und Mauerengasse,
J. C. Reiver, Michelsberg 6,
B. Enders, Michelsberg 32,

und empfehlen

die große Flasche à 1 fl.,

die kleine Flasche à 33 kr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden

der acht versilberten Besten

C. W. Deegen.

Original-Fabrikpreise.

1 Duzend versilberte Glössel	7 fl. — kr.
1 Duzend versilberte Gabeln	7 fl. — kr.
1 Duzend versilberte Theelöffel	3 fl. 36 kr.
1 Duzend vergoldete Theelöffel	4 fl. 12 kr.

Ein Sessel mit Einrichtung und ein Spiegel mit Holzrahm
zu verkaufen Rheinstraße 34 erste Treppe hoch links. 1369

Billig zu verkaufen:

Ein gebrauchter Flügel, eine Verticille und ein Wasch-
näheres Expedition. 134

Arbeiterbildungsverein.

Den Mitgliedern des Vereins zur Nachricht, daß das Vereinslocal sich von heute an im **Kaiser Adolf**, Goldgasse 20 eine Etage hoch, befindet und von heute anfangend jeden Donnerstag Abends von 8 Uhr an geöffnet ist.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Herrn E. S. 5 Tblr. und von Frau M. einen Winterrod, sowie durch die Expedition d. Bl. von Königl. Polizei-Direktion fl. erhalten zu haben, wird mit herzlichem Danke bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath:

Giebler.

Stein.

O Z O N.

Inhalationsanstalt für Ozon-Sauerstoff,
Rheinstraße 13.

Angewandt bei **Blutarmuth, Nervenleiden, Gicht** und bei allen Zuständen, bei denen **Verbesserung des Blutes** angezeigt ist.

Dr. **Thilenius**, Friedrichstraße 29.

Luftballons, in allen Größen von 24 fr. an bis 5 fl. das Stück und höher, mit genauer Anleitung dieselben steigen zu lassen.

Boomerang mit Beschreibung per Stück 30 fr., polirte 42 fr., verbesserte 1 fl.

Boomerang-Probewerfen und Unterricht gratis. Die beliebten **Cigarrenpfeifen** sind heute wieder eingetroffen, per Stück 18 fr.

Ordinär und feingekleidete Puppen in großer Auswahl empfiehlt

13693 **Fritz Barth**, Langgasse 4.

A V I S.

Madame Reis, Modiste de Paris,

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle est arrivée avec un grand et joli choix de Chapeaux et Coiffures.

Visible le matin de 8 heures à midi ainsi que de 2 heures à 5 heures **5 Nerostrasse** au premier, jusqu'à Samedi seulement.

Carl Eichhorn,

Goldgasse 12, Hof-Korbmacher, Goldgasse 12,

Holz- und Drahtwaaren-Handlung,

empfehlen sein wohlfortirtes Korb-, Draht- und Holzwaaren-Lager, bestehend in Sesseln, Blumentischen, Blumenständern, Kinderstühlen, Arbeits-, Damen-, Wand-, Schlüssel-, Markt- und Kinder-Körben;

Vogelskäfigen, von dem so beliebten verzinneten Draht, Obst- und Brodförbchen von Draht, Pariser Körbchen mit seidnem Futter und Beutel;

Röhren, Eimern, Brennen, Badewannen, Rechen, Reffen und Sensenstielen, sowie in allen in diese Fächer einschlagenden Artikeln für Küchen- und Haushaltungs-Gegenstände von den feinsten bis zu den ordinärsten zu **äußerst billigen Preisen.**

NB. Bitte auf die Firma zu achten:

C. Eichhorn, Hof-Korbmacher.

Marmor-Geschäft.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen aller in das Marmorgeschäft einschlagenden Artikel, z. B. Grabsteine, Badewannen, Waschtisch-Aufsätze, Fußböden etc. etc. zu den billigsten Preisen.

August Hildebrand,
Kleine Schwalbacherstraße 4.

Webergasse 16.

Webergasse 16.

C. W. Deegen.

Einem geehrten Publikum empfehle mein reichhaltiges Lager in

Galanterie- & Spielwaaren,

als: Wiener Leder- und Meerschamwaaren, Wiener Stiefletten.

Galanteriewaaren jeglichen Genre's, in Bronze, Holz, Perlmutter, Leder, Elfenbein und Schildpatt etc. gearbeitet.

Pariser Schmuck-Gegenstände, das Neueste darin.

Glace-Handschuhe, gute Qualität.

Artikel für Herren, als: seidene Binden, Cravatten, Hosenträger, Kragen und Manschetten etc., auch filirte und gestriche Waaren (Jacken, Hosen u. Sharps) etc. Spazier-Stöcke, Regen- und Sonnen-Schirme.

Eau de Cologne (echtes), Parfümerien, Schwämme, Kämme und Bürsten.

Hauptsächlich mache aufmerksam auf mein schön assortirtes **Puppenlager** von den billigsten bis zu den hochfeinsten u. s. w.

Große Auswahl! Billigste Preise!

C. W. Deegen.

Webergasse 16.

Webergasse 16.

Fertige Rahmen

für Photographien etc. in großer Auswahl, Gold- und Politur-leisten, sowie das Einrahmen der Bilder etc. empfiehlt billigt

12825 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Möbeldecken und Schoner

in reichhaltiger Auswahl empfiehlt

10209 **M. Foreit**, Kirchhofsgasse 2.

Kinderschürzen und Taschen in Zeug, Wachstuch und Leder empfiehlt

G. Löw, Marktstraße 28.

Ausgezeichnete **Kinderstiefeln**, sehr billig, werden von 24 fr. an verkauft bei Schuhmacher Bess, Ellenbogengasse 9.

Erste Qualität **Bienenhonig** empfiehlt

13731 **Franz Schuth**, Meyergasse 31.

Eine **Waschmaschine** und ein Gestell zu einem Himmelbett sind billig zu verkaufen Nicolassstraße 5 Parterre.

Eine ein- und zweispännige **Chaise** zu verkaufen Friedrichstraße 28.

Bettfedern für ein Deckbett nebst zwei Kissen, ganz rein, sind zu verkaufen Nerostraße 11.

Emserstraße 3 sind **Sauerkirschen** zu verkaufen.

An die Bewohner Wiesbadens.

Das VIII. Mittelrheinische Turnfest soll am 30. und 31. Juli und 1. August d. J. in unserer Stadt abgehalten werden.

Der innere Zweck dieser Feste und die Großartigkeit, mit der dieselben in Darmstadt, Hanau, Offenbach und Worms bisher durchgeführt worden sind, machen es uns zur besonderen Ehrensache, der für dieses Jahr auf uns gefallenen Wahl in jeder Beziehung gerecht zu werden und die anerkannte Gastlichkeit unserer Stadt auf's Neue zu bewähren.

Da sich ca. 1500 bis 2000 Turner am Feste betheiligen werden und uns die Verpflichtung obliegt, für deren Empfang, Quartier und Unterhaltung, sowie für die Herrichtung des Festplatzes entsprechend zu sorgen, so erlauben wir uns durch die Mitglieder der Wohnungs- und Finanzsection bei unsern Mitbürgern dieser Tage Umfrage zu halten, ob und welche Schlafräume oder Geldbeiträge sie uns für jenen Zweck zur Verfügung zu stellen gesonnen sind, und sind im Voraus überzeugt, daß uns überall ein freundliches Entgegenkommen zu Theil werden wird.

Das Central-Comité:

Dr. Schirm. C. Rommershausen.

F. Schenck. W. Beckel. Chr. Krell. M. Stillger.

C. Scheurer. Chr. Limbarth. F. Knepfeli.

F. Heyl. W. Berghof. H. Löw.

A. Mahr. H. Koppen.

20

Saalbau Schirmer,

Bahnhofstraße 12.

Heute Donnerstag den 7. Juli:

Grosses Concert à la Strauss im Garten,

ausgeführt von der hiesigen Cur-Kapelle.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

13756

G. Trinthammer.

G. Bücher's Felsenkeller,

Bierstädterstraße 17.

13772

Vorzügliches Lagerbier.

Rheinische Bierbrauerei,

vormals J. B. Moritz.

Expedition bei H. Külpp,

große Bur. Straße 8.

13772

Aechte importirte Havana-Cigarren, Hamburger, Bremer und Cigarren eigener Fabrik bei

13766 M. Wallenfels, Langgasse 19.

Mineral- und Süß-Bäder

Liefert Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50

Ein Kaufmann, mit den besten

Zeugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit kaufmännische Beschäftigung. Reflectirende wollen Aufträgen oder Offerten gefl. sub D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Eine Droische zum Ein- und Zweispännigfahren, noch im besten Zustande, sowie ein viersitziger Glaswagen sind zu verkaufen bei L. Kern, Metzgergasse 36. 13746

Im Selbstverlage des Unterzeichneten erschien soeben:

Adressbuch der Stadt Wiesbaden für das Jahr 1870/71.

Elfter Jahrgang.

Exemplare à 1 fl. 45 kr. sind in meiner Wohnung, Bergstraße 12 Parterre links, und auf dem Rathhauszimmer No. 19, zu haben.

Auch können solche durch die hiesigen Buchhandlungen bezogen werden.

Wiesbaden, 7. Juli 1870.

226

Wilhelm Joost, Bürgermeistereigehülfe

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft

Gegen Einlieferung des Coupons 6 wird die in der Generalversammlung am 31. Mai d. Jz. auf 5% festgesetzte Dividende von heute ab an der Hauptkasse der Gesellschaft, Markt Ten Wiesbaden, in den Vormittags-Stunden von 10 bis 12 Uhr oder bei dem Banke hause Baf & Herz in Frankfurt a. M. ausbezahlt.

Wiesbaden, am 6. Juli 1870.

Der Verwaltungsrath

401

Keck.

Jouets. Langgasse 4. Toys

Papier-Wäsche

von Kaufmann; Nankingsachen von Gesh & Michael von den Herren J. & M. alleiniger Verkauf in der Provinz Nassau u.

Papierhüte, wasserdicht, per Stück 36 fr., in allen Größen und Farben. Jeder Hut wird auf Verlangen der Wasserprobe unterworfen. Papierlaternen zum Illuminiren in Gärten und bei Festlichkeiten, als Ballons, Fagons und Zug-Laternen in größter Auswahl, ca. 100 verschiedene Sorten. 1 Duzend Laternen von 18 fr. an aufwärts; dazu passende Stearinlichter in Voqueten à 16 Stück, 24 Stück und 32 Stück Vichte empfiehlt Fritz Barth, Langgasse 4.

Toys. Langgasse 4. Jouets

Berlinische

Feuer-Versicherungs-Anstalt gegründet 1818

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft gegr. 1818

Anträge auf Versicherungen werden jederzeit angenommen. Prospekte und nöthige Auskunft bereitwilligst ertheilt durch

Haupt-Agentur für Wiesbaden und Umgegend 11395

Willh. Dietz, Langgasse 31.

Die

deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft

zu Lübeck,

die älteste in Deutschland, übernimmt Versicherungen auf Todes- und Lebensfall und zwar Lebensversicherungen, Ausfall- und Kapitalversicherungen, Renten- und Pensionsversicherungen zu den billigsten Prämien. Zur Entgegennahme von Anträgen empfiehlt sich der Haupt-Agent für Wiesbaden und Umgegend 13618

Carl Günther, Welltritzstraße 3

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 8. Juli 1. J., Abends 7½ Uhr,
im grossen Saale

CONCERT,

gegeben von

C. Grimm (Violoncelliste).

Mitwirkende:

Frl. Löffler (Sopran), erste Sängerin des Königl. Theaters
Wiesbaden; Fräul. Schumann (Piano); Herr Wachtel
(Tenor), Kammer Sänger Seiner Majestät des Königs; Herr
Rebiczek (Violine), Concertmeister des hiesigen Königlichen
Theaterorchesters; Herr Fuchs (Violoncelle), Mitglied des
Königlichen Theaterorchesters; Herr Pallat (Pianist); Herr
Arnold, Harfenist des Königlichen Theaterorchesters; Eugen
Grimm (10 Jahre alt), Violoncelle, und das hiesige Kgl.
Theaterorchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters
W. Jahn.

PROGRAMM.

1. Abtheilung.

1. Cherubini. Ouverture zur Oper „Der Wasserträger“ . . . Frl. Löffler.
2. Mozart. Arie aus „Figaro's Hochzeit“ . . . Herr Rebiczek.
3. Beethoven. Romanze für Violine . . . Herr Wachtel.
4. Verdi. Arie aus „Rigoletto“ (Ella mi fu rapita) . . . Herr Wachtel.
5. a) Grimm. Adagio für zwei Celli's Grimm und Herr Fuchs.
b) Mendelssohn. „Frühlingslied“ . . . Transcription
für ein Violoncello und Clavierbegleitung . . . Grimm.
6. Beethoven. Concert in Es-dur . . . Frl. Schumann.

2. Abtheilung.

7. Schubert. Adagio aus dem Streichquartett . . . Herr Rebiczek,
Herr Scholle, Herr Knotte, Herr Fuchs und der
Concertgeber.
8. Zwei Lieder:
a) Robert Schumann. „Widmung“ . . . } Frl. Löffler.
b) Robert Franz. „Düss und Das“ . . . }
9. a) Meinhardt. Nocturne, . . . }
b) Oberthür. Le pauvre petit Savoyarde } Eugen Grimm.
für Violoncelle und Harfenbegleitung . . .
10. Mulda. (Lied) Harmonie . . . Herr Wachtel.
11. Thalberg. Fantasie für Piano über Motive aus
der Oper „Die Stumme von Portici“ . . . Frl. Schumann.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze 1 fl. 45 kr., nichtreservirte Plätze 1 fl.

Karten sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren
Feller & Gecks, Jurany & Hensel, Rodrian & Röhr,
in den Musikalien-Handlungen der Herren Wagner und
Schellenberg, sowie bei den Portiers des Kursaals und am
Concertabend an der Kasse.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht um
10 Uhr 40 Minuten ab. 13780

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 15. Juli 1870, Abends 7½ Uhr,
im grossen Saale

Zweites Concert der Administration.

Mitwirkende:

Frau Peschka-Leutner (Sopran), erste Sängerin des Leipziger
Stadt-Theaters, Fräulein Pauline Fichtner (Piano) aus
Wien, Herr Schelper (Baryton) Königlich Preussischer
Hof Opersänger in Berlin, Herr Jules de Swert (Cello)
Violoncelle-Solo I. I. Majestäten der Könige von Preussen und
Belgien in Berlin und das hiesige Königliche Theater-
Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. Jahn.
Die Pianofortebegleitung wird Herr Pallat übernehmen.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. 20 kr., nichtreservirte
Plätze zu 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und
am Concertabend an der Kasse.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz
geht um 10 Uhr 40 Minuten ab.

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische & Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 26. Juni 1870 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7¾, (9¼ Schnellfahrt
Humboldt & Friede),
9¾ (11 Uhr Morgens
Schnellfahrt) u. 12¼
Uhr Mittags.

"	"	"	Coblenz 3¼ Uhr Nachmittags.
"	"	"	Bingen 6¼ " "
"	"	"	Mannheim 1 " "
"	"	"	Arnheim 9¾ " Morgens.
"	"	"	(Samstag u. Mittwoch.)
"	"	"	Rotterdam 9¾ Uhr Morgens
"	"	"	(täglich mit Ausnahme
"	"	"	Samstags.)

" " " London 9¾ Uhr Morgens.
(Sonntag u. Donnerstag.)

NB. Für die Schnellfahrten der Salonboote
Humboldt & Friede werden nur Billete zum
Salon zu besonderen, aus den Fahrplänen ersicht-
lichen Fahrpreisen ausgegeben. Billete zum Salon
für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnell-
fahrten benutzt werden, wenn auf den Agentur-
stationen additionalle Billete gelöst worden sind.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich
6¾, 8¼, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden
auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 25. Juni 1870. Der Agent:

J. Clouth.

Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir, außer der Herstellung von Gasleitungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gefertigt und haben wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserm Installationsgeschäft, Friedrichstraße stets vorrätig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, im Juni 1870.

Die Direction
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft
A. Flach.

Feste Preise.

Stuhl-Fabrik

Billige Preise.

von **J. M. Reinhardt** in Mainz, Sackgasse 20.

Stroh- und Rohrühle in Nußholz, **Sessel-, Klavier- und Ladenühle** etc. etc. Zeichnung und Preiskourant gratis; Reparaturen werden rasch besorgt.

173

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehlen sein Lager der vorzüglichsten

Nähmaschinen

für den Familiengebrauch, für Näherinnen, Schneider, Schuhmacher etc. von **Wheeler & Wilson, Frister & Rohmann, Grover & Baker, Howe & Weed,** ferner

Hand-Nähmaschinen

der neuesten und besten Systeme für Kettenstich und Doppelstich.

Sämmtliche Maschinen werden unter vollständiger Garantie zu neuerdings ermäßigten Preisen verkauft; Wiederverkäufern Rabatt. Etwaige Reparaturen, sowie gründlicher Unterricht gratis.

Fische mit Tretevorrichtung für Hand-Nähmaschinen; **Maschinen-Garn, -Seide, -Nadeln** und -**Öel** zu den billigsten Preisen.

46

Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben etc. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstr. 24. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt, Herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Mombberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Langgasse 21.

279

Beste **Ofentohlen** aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen bei **G. Hahn.**

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = $\frac{1}{2}$ Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn A. Hahn, Kirchgasse 6a, angenommen.

148

CONDENSIRTE MILCH
ANGLO-SWISS CONDENSED MILK
CHAM (Schweiz).



3 MEDAILLEN

PARIS 1875
HAYRE
ALTONA

Einzig diese condensirte Milch wurde **Baron v. LIEBIG** zum Gebrauch in Haushaltungen, für Auswanderer und Kinder (Säuglinge) empfohlen.

Nur **echt**, wenn jede Büchse mit der Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in Colonial-**Waaren-Handlungen** und **Apotheken.**

Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse 12 1/2 Sgr.

Hauptdepot in Mainz bei **F. A. Achenbach.** In Wiesbaden zu haben bei **C. W. Schmidt,** Bahnhofstrasse, **August Engel,** Taunusstrasse, und **Carl Achenbach,** Burgstrasse.

Liebig's Nahrung

für Säuglinge und schwache Kinder als **Suppenpulver** und in **flüssiger (Extract-)Form.**

Bester Ersatz der Muttermilch.

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte. **Genau** nach Prof. J. v. Liebig's Vorschrift hergestellt durch die autorisirte Fabrik von **J. Knorsch** in **Moers, Rheinpreussen.**

Depôt in Wiesbaden bei Herrn **Wilh. Wirth**, Taunusstrasse 10.

Ein schöner, schwarzer **Frack** zu verkaufen. N. G. Ein **Saalgasse 14** ist eine **Waschbütte** zu verkaufen.

L. Rettenmayer, 10491

Bahnhofstraße 3,
ommissions-, Expeditions- & Verladungsgeschäft.

Möbel-Transporte

mittels Möbel- und Roll-Wägen

sowohl innerhalb der Stadt wie über Land.

Pianoforte-Lager

on **S. Hirsch,** Cannusstraße 25.

reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus
berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Magazin für Holzschnitzereien.

Paul Hausser,

Cannusstraße 9 (Hotel Wirth),

empfiehlt:

Wandbretter und Musikwerke
von 2 fl. 30 kr. an,
Musikstühle u. Musikaltären,
Photographie-Rahmen jeder
Größe, 11886

Carl Kögel, Stuhlmacher,

Ganggasse 21.

empfiehlt einem geehrten Publikum seine selbstgefertigten **Rohr-
stühle,** Lädenstühle, Tabourets, Fußschemel, Kindersessel und
anderstühle zu billigen, aber festen Preisen. 9547

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall,** Dohheimerstraße 29a,

fertigt billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten
wohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Menge franco ins Haus. 1417

Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

Wilhelm Thon

empfiehlt dauerhafte **Rohrstühle,** Tabourets, Lädenstühle u. s. w.
billigen Preisen unter Garantie. 1728

Strickgarne

großer Auswahl und billigt empfiehlt

M. Foreit, Kirchhofsgasse 2.

Das große und billige **Kinderspielwaarenlager** befindet
in Ellenbogengasse 10. 11869

Knabenhüte und Kappen in großer Auswahl billigt bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle Gattungen feinerne **Canal- und Wasserleitungs-
bren** sind zu haben bei
Dämer Mollath, Michelsberg 19.

I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei
Wilh. Philipp, Hoffschlosser. 1302

**Das bekannte, billige
Galanterie- & Spielwaaren-
Lager**

befindet sich

Webergasse 16.

12734

C. W. Deegen.

Ruhrkohlen

bester und stückreicher Qualität sind direkt vom Schiff zu be-
ziehen bei **Geinr. Schumann,** Mühlgasse 2. 13216

Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiff bezogen werden.

11824

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Ofenkohlen Ia Qualität,

sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei

12463

Peter Koch, Dohheimerstraße 10.

Ziegelkohlen, prima Qualität,

sind fortwährend zu beziehen.

G. Hahn. 9534

Ruhrkohlen bester Qualität fortwährend zu beziehen
bei **Emil Willms.** 12273

Kammerjäger Mandt wohnt **Louisen-
platz 7** im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 289

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Autsch,** Hebamme, 8488

befindet sich **Rentengasse 4,** neben dem heiligen Geist, **Mainz.**

Pferdemist zu verkaufen.

Näheres Expedition.

13559

Die **Feilenhauerei** von **Fr. Kotte** befindet sich in
der **Bleichstraße 11.** 13543

Die **Gerste** von zwei Aedern ist zu verkaufen.

13565

H. Mayer, Kirchhofsgasse 7.

Unterricht im Lateinischen, Deutschen und Klavierspielen
wird billigt erteilt, sowie auch Pianos gestimmt von einem
pract. Organisten und Lehrer, jetzt Informator hier. Näheres
Lehrstraße 9a Parterre oder in der Expedition d. Bl. 13271

Das Neueste in **Bleichhütchen** für kleine Kinder billigt bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 381

Rheinstraße 21 gute **Zithern** billigt zu verkaufen. 10175

Billige neue und gebrauchte Möbel!

Zu verkaufen: Kanape's, Kommoden, Kleider- und Küchenschränke, lackirt und polirt, Bettstellen, Schreibsecretäre, Spiegel, Nachtsche und Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Stroh- und Rohrühle, Deckbetten, Matratzen, Wanduhren, Tische u. s. w.
12307 **Johann Haberstock, Michelsberg 18.**

Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.

Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Rohr- und Strohühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen bei
8172 **Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.**

Ankauf von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleidern bei Fr. Häuser, Goldgasse 21. 246

Ein fast neues **Krankenvägelchen** ist für den fixen Preis von 21 Thaler pr. Cour. zu verkaufen bei
13335 **Frau Keller, Lammusstraße 13.**

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 13476

Häuser- und Güter-Verkäufe, sowie Vermietungen und Anlagen von Kapitalien durch
13344 **Jos. Jmand, Mauergasse 8.**

Das Haus Wilhelmstraße 15 ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

Ein **Bauplatz** in der Paulinenstraße ist zu verkaufen. Näheres Frankfurterstraße 1 eine Etiege hoch. 12545

Ein **Landhaus** mittlerer Größe nebst schönem Garten an der Emserstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 4312

Das Haus Wilhelmstraße 2 ist zu verkaufen. Näh. im Hause selbst. 13504

Ein Haus,

massiv gebaut, mit Garten und großem Keller, für ein Herrschaftshaus, sowie für eine Weinhandlung besonders geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 13605

Zu verkaufen

prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden (Wiesbaden). 11420

Ein Haus,

massiv gebaut, mit Garten umgeben und großem Keller, für ein Herrschaftshaus, sowie für Weinhandel besonders geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 12156

Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d. 6596

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden **Pumpen** per Pfd. 3 und 4 fr., sowie Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle, getragene Kleider und gebrauchte Möbel fortwährend angekauft. 13317

Steingasse 24 sind neue **Kartoffeln** per Pfund 6 Kreuz r zu haben. 13752

Neue **Kartoffeln** per Pfd. 5 fr. Neugasse 4 2. St. 13773

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Zwei Drehbänke,

eine mit Support, sind zu verkaufen bei
13746 **L. Kern, Metzgergasse**

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt befindet sich **Quintiusstraße No. 20 in Mainz.**
13686 **Elise Neubert, Hedem**

Neue **Bettstellen** nebst Rahmen und Matratzen sind zu verkaufen Schulgasse 5.

Eine neue Garnitur **Polstermöbel** mit braunem Leder bezogen ist zu verkaufen Schulgasse 5.

Kartoffeln per Kumpf 13 und 14 fr. bei
13761 **Franz Schuth, Metzgergasse**

Ein **Ordonanzfugen** zu verkaufen Neugasse 1a.

Steingasse 19 1. St. Waiche zum **Bügeln** angemommen.

Ein **Kinderwägelchen** zum Sitzen zu verkaufen Mainstraße 12 Parterre.

Kirchgasse 20 ist ein **Orfer** billig zu kaufen.

Leihhausgeschäfte besorgt unter strengster Verschwiegenheit
13704 **A. Vaupel, Neugasse 10** eine Etie

Vorzügliche **Sauerkirschen** zum Einmachen, sowie Johannis- und Stachelbeeren sind zu haben Mainzerstraße 10.

Harte Backsteine und ein Brand Backsteine sind zu verkaufen Steingasse 23.

Für den verunglückten Steinbrecher **J. P. Biron aus** Wiesbaden sind bei Plasterer **Georg Bird** an milden Gaben eingetragene **Son Kaufmann** d. B. E. 1 fl. 45 fr., von **Gastwirth J. B.** 1 fl. 18 fr., von **Deconom** d. B. 1 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 5. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	24 Stunden.
Barometer *) (Bar. Finlen).	334.32	334.69	333.93	334.31
Thermometer (Reaumur).	14.4	20.2	14.4	16.3
Dunstspannung (Bar. Fin.).	5.94	6.42	5.44	5.93
Relative Feuchtigheit (Proc.).	87.8	51.3	80.4	76.5
Windrichtung.	S.W.	W.	W.	—
Niederschlag pro 24 in par. Linien.	—	1"	—	1"

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 3. 4. 7.45. 9.35. Ankunft: 8.15. 9.45. 11. 2.20. 3.55. 6.35. 9. 10.12.	Lammusbahn: Abgang: 5.45.* 6.10. 8.30. 9.40.* 10.50.* 2.20. 3.50.* 5.45.* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.* 11.25. 10.25. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 6.10. 7.55. 9.40.* 10.5. 10.40. * Schnellzüge.
---	--

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 7. Juli.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: **Mittärmarkt.**
Königliche Schauspiele. Dritte Gastdarstellung der Frau Friebeauer: „Der Störenfried“. Lustspiel in 4 Acten von **Roderich**

Frankfurt, 5. Juli 1870

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 45 — 47 fr.	Amsterdam 100% 1/2 b. n.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 105% 1/2 B. 104% 1/2 G.	
20 Frs.-Stücke	9 „ 23 — 29 „	Gen 104% 1/2 G.	
Russ. Imperiales	9 „ 45 — 47 „	Hamburg 88% 1/2 G.	
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 58 1/2 — 59 1/2 „	Leipzig 104% 1/2 G.	
Ducaten	5 „ 36 — 38 „	London 119% 1/2 1/4 b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 54 — 58 „	Paris 94% 1/2 1/4 b.	
Preuß. Cassenscheine	1 „ 45 — 45 1/4 „	Wien 98% 1/2 98 b. n. G.	
Dollars in Gold	2 „ 27 1/2 — 28 1/2 „	Disconto 3% 1/2 G.	

(Mit 1 Beilage)

Geschäfts-Verlegung.

Mein Lager in

Fuch, Bukskin & Herrn-Confection

befindet sich von heute an

Langgasse 41

13743

im Badhaus zum schwarzen Bären.

L. Hirsch.

Von einem Fabrikanten wurde mir eine schöne Auswahl schwarze Nips-Umhänge neuester Facon der vorgerückten Saison wegen zum Ausverkauf überschickt und empfehle ich dieselben zu ungewöhnlich billigen Preisen.

3549

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Drill-Anzüge in allen Farben, **Lustre-, Alpaca- und Mohair-Jaquette's** in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

Louis Süß,

363

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen 24.

Schwimmbad im Nerothal.

12618

Wasserleitungen jeder Art

in Bleiröhren und galvanisirten Eisenröhren übernehmen unter Garantie für correcte Arbeit

Die Filiale des Gasapparats und Gießwerks Mainz & Fr. Knauer,

Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

46

Nene Ia. Holländische Häringe

per Stück 24 fr.,

Ia. Matjes-Häringe, sehr frisch, 4 fr.

per Stück bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße. 13737

Nene Holländer Voll-Häringe

per Stück 45 fr.

sind soeben angekommen bei
13597

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Schnupftabak

von **Gebrüder Fogbed** in frischer Sendung bei
Moritz Wallenfels, Langgasse 19. 13765

Ausgesetzt.

Eine große Auswahl Reste **Kleiderstoffe**,
die theilweise noch Kleider und Röcke geben,
verkaufe ich zu bedeutend billigeren und festen
Preisen.

Joseph Wolf,

Ecke der Langgasse 1.

Eine Parthie **Kattun-Reste** sehr billig. 13721

L. Birnbaum, geb. Nathan,

Michelsberg 3,

empfehlte **Kinderschuhe** von 24 fr. an bis zu 2 fl., **Pan-**
toffeln von 40 fr. an bis 1 fl. 30 fr., **Morgenschuhe** zu 1 fl.
54 fr., alle Arten **Friseur- und Aufsteck-Kämme**, **Reiffäume**
und **Reise** von 6 fr. an, schwarze und farbige **Eigen, Glace- und**
Sommerhandschuhe von den billigsten bis zu den feinsten, **Eri-**
nolinen und **Corsetten**, angefangene **Pantoffeln**, **Knöpfe**, **Futter-**
zeuge, **Shirtings**, acht amerikanische **Gummischuhe** in allen
Arten, **Baumwolle**, **Sammelband** und alle in dieses Fach
einschlagende Artikel. 12911

Geschäfts-Empfehlung.

Da ich durch Vergrößerung meines Lokals mein Geschäft mehr
ausgedehnt habe, erlaube mir dasselbe hiermit dem Wohlwollen
meiner verehrten Kunden bestens zu empfehlen. Eine große
Auswahl in Wiener Lederwaaren, wie **Koffer**, **Reisetasche**, **Cigarren-**
etuis, **Portemonnaies**, **Fächer**, **Spazierstöcke**, besonders aber mache
ich auf meine guten **Glacé- und Falticoshandschuhe** aufmerksam.
Alle oben genannten Artikel werden auffallend billig verkauft
Ellenbogengasse Nr. 10. **J. Reul.** 11869

Ein Leinen- & Weißwaaren-Geschäft

in Düsseldorf, welches seit 16 Jahren mit dem besten Erfolg
geführt wurde, ist unter günstigen Bedingungen krankheits halber
zu übertragen. Näheres Expedition. 13732

Fensterleder, gut und billig, ist eingetroffen bei
239

G. Löw, Marktstraße 28.

Herrn-, Damen- und Kinderstrümpfe, eine Parthie
billigt bei

381

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zwei **Rirschbaumstämme** sind zu verkaufen **Schwalbacher-**
straße 14. 13412

Eine **Fauchenpumpe** von Eisen ist billig zu verkaufen
Schwalbacherstraße 14. 13412

Bügelösen für Wäschereien, neu
System, durch Heißge-
jumenten bestens empfohlen, sind in Auswahl vorrätzig bei
12905 **L. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 1

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt
162 **Joseph Ulrich**, Kirchgasse

Zu Hof Geisberg

wird eine Arbeiterfamilie mit erwachsenen Kindern unter günstigen
Bedingungen alsbald anzunehmen gesucht.

Die Gutsverwaltung.

Ein domierendes Hoch soll fahren von der Röderstraße
bis auf den Michelsberg dem **Johann Kriffel** zu
27. Geburtstag! Der Johann soll leben, Das Fäßchen dan-
Der Schwartenmagen dabei, Hoch leben sie alle Drei!
NB. §. 5. Es wird fortgeoffen.

Verloren.

Am verflorenen Montag Nachmittag wurde hinter der
Colonnade ein goldener **Ring** mit blauem Stein (Turquoise)
loren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen
Belohnung bei Wage hinter der alten Colonnade abzugeben.

Am 2. Juli wurde von der Adelhaidstraße bis zur Vahr
untere Theil eines **Spitzenkragens** verloren. Der
wird gebeten, denselben Adelhaidstraße 4 im 1. Stock gegen
gute Belohnung abzugeben.

Am 24. oder 25. Juni ist ein goldener **Ring**, gez. W.
handen gekommen. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung
in der Expedition d. Bl.

Eine **Brille** mit Etuis von Weißblech wurde am 5. d.
im oberen Stadtheile verloren. Abzugeben gegen Belohnung
Bahnhofstraße 3 im Hofe oder auch in der Exped. d. Bl.
Verloren ein **Schlüssel**. Abzugeben gegen Belohnung
Neuberg 1.

Verloren

am 5. d. Mts. Abends von der Wilhelmsallee bis zum
zu den vier Jahreszeiten eine kleine **Damenuhr**, in
Holz eingelegt, auf der Rückseite mit zwei R. in Silber ge-
Dem Wiederbringer eine Belohnung im Hotel zu den
Jahreszeiten.

Mehrere geübte Kleidermacherinnen werden gesucht.
Herrnstraße 1 zwei Stiegen hoch.

Eine **Büglerin** auf gleich gesucht bei Frau Barth
Bleichstraße im neuen Hause des Herrn Hef.

Es wird ein braves, anständiges Mädchen auf das ganz-
zum Bügeln und Nähen in das Hotel Victoria gesucht.

Ein Mädchen f. Beschäftigung im Waschen. N. Röderstr. 4.

Eine junge, sehr reinliche Frau sucht eine Monatsstelle.
in der Expedition d. Bl.

Kleidermacherinnen werden gesucht bei F. Butz, große
straße 8.

Ein Mädchen nimmt Monatsstellen an, am liebsten bei Frau
Näheres Feldstraße 1.

Eine Monatfrau wird gesucht **Louisenstraße 18.**

Eine Monatsstelle wird angenommen, sowie Beschäftigung
Waschen u. Putzen ges. N. N. Schwalbacherstr. 9 3 St. h. r.

Ein Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich er-
Saalgasse 2.

Eine **Büglerin** kann dauernde Beschäftigung erhalten.
Schachtstraße 22.

Ein anständiges Mädchen, das nähen kann, besonders
Kleidermachen und Ausbessern übernimmt, sucht noch einige
in der Woche zu besetzen. Näh. Tammstraße 13 eine St. h.

Stellen-Gesuche.

- Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterh., 1. St. 12453
 Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird sogleich gesucht. Näh. H. Webergasse 5. 12886
 Ein Dienstmädchen gesucht bei H. Philippi, Michelsberg 3. 13481
 Ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle bei einer feinen Herrschaft. Näheres Friedrichstraße 12 im Hinterhaus. 13658
 Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Adlerstraße 23, Webergasse 24 wird ein Mädchen gesucht. 13638
 Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Marktstraße 12; auch ist daselbst ein Logis zu vermieten. 13668
 Ein braves, ehrliches Mädchen gesucht Meyerergasse 3. 13677
 Ein braves Mädchen kann gleich Stelle erb. N. E. 13598
 Es wird ein braves Mädchen auf den 10. Juli gesucht Bahnhofsstraße 11. 13516
 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, jede Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht Rheinstrasse 23 eine Stiege hoch. 13581
 Eine zuverlässige Frau, welche schon mehrere Jahre in einer feinen Küche gekocht hat, sucht eine Stelle bei Fremden, auch nimmt sie eine Aushülfsstelle an. Näh. Kirchgasse 25 bei Schmiedmacher Krämer. 13750
 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, sowie perfekt bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 4 Parterre. 13757
 Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle bei Fremden. Näheres Röderstraße 6 im Hinterhaus. 13751
 Ein junges, braves Mädchen, welches auch das Nähen erlernen kann, wird gesucht. Eintritt sogleich. Näheres Friedrichstraße 4 im Hinterhaus. 13735
 Ein Mädchen, welches gleich eintreten kann, wird für die Hausarbeit gesucht. Näh. Rheinstrasse 14, 2. Stock. 13771
 Häfnergasse 17 wird sogleich ein Dienstmädchen gesucht. 13736
 Zwei reinliche Mädchen, welche Küchen- und Hausarbeit verstehen, suchen für gleich Stellen. Näheres bei A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 13742
 Eine perfekte Köchin, die auch etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht eine Stelle in einer Privatsfamilie. Näheres im Rheinischen Hof, Neugasse. 13729
 Ein braves, reinliches Mädchen wird gesucht. Näh. Mühl-gasse 13 zwei Stiegen hoch. 13748
 Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht Stelle als Haushälterin oder zur Pflege und Aufsicht einer älteren Dame. Daselbe spricht etwas englisch. Näh. Exped. 13719
 Ein anständiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sowie Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Petri, Langg. 23. 13722
 Eine ältere Dame sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung des Hauswesens in einem feinen Privathause oder bei einem älteren alleinstehenden Herrn. Dieselbe spricht ziemlich englisch. Franco-Offerten besorgt die Expedition dieses Blattes unter No. E. W. 27. 12914
 Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres Friedrichstraße 8 im Seitenbau 2. Stock. 13723
 Ein anständiges Mädchen, welches das Kleidermachen, Bügeln und sonstige Handarbeiten gründlich versteht, sowie etwas französisch spricht, sucht eine Stelle als Kammerjungfer. Näheres im Paulinensift. 13718
 Ein gefestetes Kindermädchen wird zu einem Kinde gesucht Webergasse 10. 13728
 Ein Stubenmädchen, welches Hausarbeiten mitverrichten muß, sowie waschen und bügeln kann, wird gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden. Näh. Exped. 13713
 Eine gute Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres Mauer-gasse 21 im 3. Stock. 13700

- Ein fleißiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, findet auf den 15. Juli einen leichten Dienst. Näh. Helenenstraße 20 Parterre. 13703
 Eine tüchtige Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse besitzt, wird auf gleich gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 13710
 Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 12. 13762

Als Einleger

- wird ein braver Junge gesucht. Näh. Exped. 303
 Ein gewandter Hausbursche für ein größeres Kurtablissement findet sofort Stelle. Näh. Exped. 303

Ein tüchtiger Conditorgehülfe

- wird zum baldigen Eintritt gesucht bei Carl Machenheimer, Conditorei in Dieblich. 13580
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei G. Kann, Schuhmacher. 12497
 Ein braver Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht von N. Strassburger. 13650

Kräftige Arbeitsburschen

- finden sofort Beschäftigung in der Kapselfabrik Emserstraße 33. 13661
 Ein ordentlicher Bursche von 15—17 Jahren wird als Laufbursche gesucht. Näheres bei Hauser, Lammstraße 9. 13661

Maschinenmeister gesucht.

- Ein in allen Beziehungen erfahrener Maschinenmeister gesetzten Alters findet sofort dauernde und angenehme Condition bei guter Bezahlung in der L. E. Wittich'schen Hof-Buchdruckerei in Darmstadt. 13639
 Ein feiner Mann (28 Jahre alt, ledig) von interessantem Aeußeren, seit 8 Jahren an einer bedeutenden Handelsschule als Lehrer thätig, und über diese 8jährige Wirksamkeit das empfehlendste Zeugniß besitzend, sucht eine Stelle als Hofmeister, Gesellschaftler, Reisebegleiter, Aufseher über ein größeres Etablissement u. Näheres Expedition. 13616
 Einen Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauerergasse 2. 4596
 Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten bei C. Schellenberg, Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung. 6493
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei W. Kolb, Tapezierer, Ellenbogengasse 8. 13546
 Ein wohlherzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen das Sattlergeschäft erlernen. R. Hönge, Sattler, Goldgasse 2. 13002
 Römerberg 15 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 13064
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Expedition. 13716
 Ein junger Mann (Diener) von 20 Jahren mit den besten Zeugnissen, militärfrei, sucht eine Stelle. Näheres Feldstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 13464
 Ein junger Mann übernimmt das Nachtwachen bei Kranken. Näheres Expedition. 13729
 Ein Schreinergehilfe, guter Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung Stiftstraße 12. 13697
 Ein starker Junge wird in die Lehre gesucht. Näheres Emserstraße 21, Ofenfabrik. 13709

Ein Lehrling

- kann zur Erlernung der Buchführung u. in ein hiesiges größeres Geschäft eintreten. Näh. Exped. 13728

- 4500 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit und vierteljährliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näheres Exped. 13611

Capitalien, von den kleinsten an, sind gegen Sicherheit jeder Art auszuleihen und können in Raten zurückbezahlt werden. W. Häuser, Spiegelgasse 8. 13156
 2100 fl. werden gegen gute Sicherheit und erste Hypothek zu leihen gesucht. Jos. Zmand, Mauergerasse 8. 13768

Zur Errichtung eines Speereigeschäftes wird ein Laden mit Comptoir in guter Geschäftslage gesucht. Näh. Exped. 13408

Zu mietzen gesucht eine Parterre-Localität für Bäckerei, am liebsten im neuen Stadttheile, durch Jos. Zmand, Mauergerasse 8. 13659

Eine kleine Familie sucht ein Logis von 3—4 Zimmern auf den 1. October. Näheres Heleneustraße 5 Parterre. 13733

Adlerstraße 15 ist ein Logis auf 1. October zu verm. 13769

Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäftslocal geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395

Große Burgstraße 10 ist die 2. Etage, bestehend aus 1 Salon nebst 5 Zimmern sofort möblirt zu vermieten. 13688

Dambachthal 2a Balkon-Etage

sind möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626

Dohheimerstraße 3 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Parterre daselbst. 13621

Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möblirt sofort zu vermieten. 12190

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus eine Stiege hoch rechts ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. 12172

Friedrichstraße 39 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684

Heleneustraße 12 im 3. Stock ist ein unmöblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. 13699

Heleneustraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu verm. 10208

Hirschgraben 16 eine Treppe hoch kann ein anständiger Herr ein Stübchen mit Bett erhalten. 13741

Hochstätte 30 ist ein Dachlogis zu vermieten. 13715

Karlstraße eine Frontpiz-Wohnung zu verm. N. E. 13720

Langgasse 8 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche etc., auf 1. October zu vermieten. 13763

Leberberg 3

ist die möblirte Bel-Etage sofort zu vermieten. 13366

Leberberg 4

ist die Bel-Etage sogleich möblirt zu vermieten. 13301

Marktplatz.

Ein einzelnes, für sich stehendes Haus mit großer Werkstätte nebst Wohnung und allem Zugehör, zu jedem Geschäft geeignet, ist auf 1. October zu vermieten. Lauterbach. 13544

Moritzstraße 5 zwei Stiegen hoch links sind ein bis zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 13687

Nicolasstraße

ist auf 1. October an eine einzelne Dame oder stille Familie eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 13615

Zu vermieten.

Nicolasstraße 4 sind die Wohnungen Bel-Etage und zweiter Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13178

Rheinstraße 5 Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 13689

Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. 1076

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage sogleich vermieten. 1176

Rheinstraße 23 Parterre ist 1 Zimmer nebst Cabinet möblirt aufs Jahr zu vermieten. 137

Schwalbacherstraße 1 ist ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 136

Schwalbacherstraße 7 ist die Wohnung im ersten Stock, welche Herr Professor Lüdeling 10 Jahre bewohnt hat, enthaltend 5 Zimmer mit allem Zugehör nebst Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. 137

Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage und vom 23. Juni an das ganze Haus, das eleganteste möblirt, zu vermieten. 120

Steingasse 28 ist ein großes Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 137er u

Steingasse 28 zwei kleine Logis auf 1. October zu verm. 137baue

Stiftstraße 7 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller, auf 1. October für die jährliche Miete von 420 fl. zu vermieten. 131er a

Taunusstraße 24 sind 3 auch 4 möblirte Zimmer nebst Mitgebrauch der Küche zu vermieten. 133m Er

Taunusstraße 51 ist eine geräumige, gut möblirte Mansarde sofort zu vermieten. 136richie

Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer Bel-Etage sind zu vermieten. Näh. Exped. 133ngun

Zu vermieten

an der Sonnenbergerstraße eine unmöblirte, freundliche Wohnung von 5 heizbaren Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller und Mitgenuss des Gartens vom 1. October ab an eine Familie. Näheres Expedition. 11

In meinem neu erbauten Hause in der Hellmündstraße mehrere Logis auf den 1. October zu vermieten. J. Herz, Heleneustraße 20. 13

Das neu erbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten zu verkaufen. Näheres Expedition. 11

In meinem neu erbauten Hause Wellrichstraße 17 ist der 1. 2. Stock, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, zur Mitbenutzung des Bleichplatzes, alles auf das Elegante hergerichtet, auf 1. October zu vermieten. Auf Verlangen kann Garten dazu gegeben werden. D. Kado. 12

Ein Laden

nebst Wohnung in der Metzgergasse auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 13

Laden auf den 1. October zu vermieten Mischberg No. 5. 137

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten am 1. October anzutreten. 137

Zwei Arbeiter können gleich Logis erhalten Röderstraße 16. 136

Hochstätte 23 können zwei Arbeiter Kost und Logis erh. 136

Heute starb unser unvergeßlicher Vater, der frühere Oberlehrer in Wesel, Dr. der Phil. und Theol. Ernst Wissler.

Wiesbaden, den 4. Juli 1870. 13711

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.